

An aerial photograph showing a large forest area. A red line outlines a specific section of the forest. To the right of the forest, there is a residential area with many houses. A highway with several lanes and some vehicles runs horizontally across the middle of the image. Power lines are visible in the forest area.

Herzlich Willkommen
zur Bürgerinformationsveranstaltung!

**Umbau des Kollekturwaldes in
einen klimastabilen Laubmischwald**

30. Oktober 2020



Die LANDSCHAFTSAGENTUR PLUS GmbH

Waldumbau im Kollekturwald – Ist - Zustand

- Eigentümerin: Stiftung Schönau aus Heidelberg
- 110 Hektar
- Trockene Standortverhältnisse
- Sandige Böden
- Problematische klimatische Entwicklung
 - Absterben der Kiefern, Schädlingsbefall,
Ausbreitung der Spätblühenden Traubenkirsche



➤ **Der Wald löst sich auf, wir müssen jetzt handeln!**

Die LANDSCHAFTSAGENTUR PLUS GmbH

Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmenziel

- Ökologische Aufwertung des Lebensraumes Wald
 - Standortgerechter, klimastabiler und artenreicher Laubmischwald
- Langfristiger Erhalt ökologischer und sozialer Funktionen
 - Förderung der Biodiversität
 - Sicherung des Erholungswertes



Die LANDSCHAFTSAGENTUR PLUS GmbH

Die Landschaftsagentur Plus GmbH

- Spezialist für Kompensationsmaßnahmen durch Eingriff in Natur und Landschaft
 - Kompensationsverpflichtung für Eingriffsverursacher gesetzlich verankert im Bundesnaturschutzgesetz
- Kompensationsarten
 - Ökologischer Ausgleich, Forstrechtlicher Ausgleich, Artenschutz, Ausgleich des Landschaftsbildes



Die LANDSCHAFTSAGENTUR PLUS GmbH

Die Landschaftsagentur Plus GmbH

- Verwaltungssitz: Stadt Datteln, Kreis Recklinghausen
- Niederlassung: Ensdorf, Saarland
- Niederlassung: Bickenbach, Südhessen
- Mitarbeiter(innen): 25
- Qualifikationen:
 - Landschaftsplaner und -architekten
 - Geographen, Raumplaner, Agraringenieure
 - Bauingenieure mit Schwerpunkt Wasserbau
- Ein Tochterunternehmen der RAG Montan Immobilien GmbH



Waldumbau im Kollekturwald – Aktueller Projektstand

- Anerkennung des in Ökopunkten bewerteten Ausgangszustandes von UNB der Stadt Mannheim
 - Bescheid vom 17. August 2020
- Konstruktive Gespräche mit der Stadt Mannheim
 - Klärung offener Fragen zur operativen Umsetzung
 - Erzielen guter Kompromisse
- Anträge auf Ausnahmegenehmigungen eingereicht
 - Derzeit in Bearbeitung bei der Stadt Mannheim

Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmen zur Sicherung der Naherholung

- Verlängerung des Zeitraums zur Herstellung des Waldumbaus
 - Von ursprünglich drei Jahren auf 8 Jahre
- Reduzierung der jährlich zu bearbeitenden Gesamtflächengröße
 - Statt 30 Hektar nun max. 12 Hektar pro Jahr
- Reduzierung der Ausdehnung einzelner Bearbeitungsflächen
 - Statt 6 Hektar nun 1 bis 4 Hektar

Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmen zur Sicherung der Naherholung

Entnahmeflächen der Spätblühenden Traubenkirsche

- Entnahme auf lediglich 10 - 70 % der einzelnen Bearbeitungsflächen
 - Abhängig nach Vorkommen der Spätblühenden Traubenkirsche
 - Erhalt bestehender Bäume und Sträucher
 - Verteilung der einzelnen Bearbeitungsflächen im Maßnahmengebiet
- Gesamtentnahmefläche der Spätblühenden Traubenkirsche
 - Ca. 50 ha

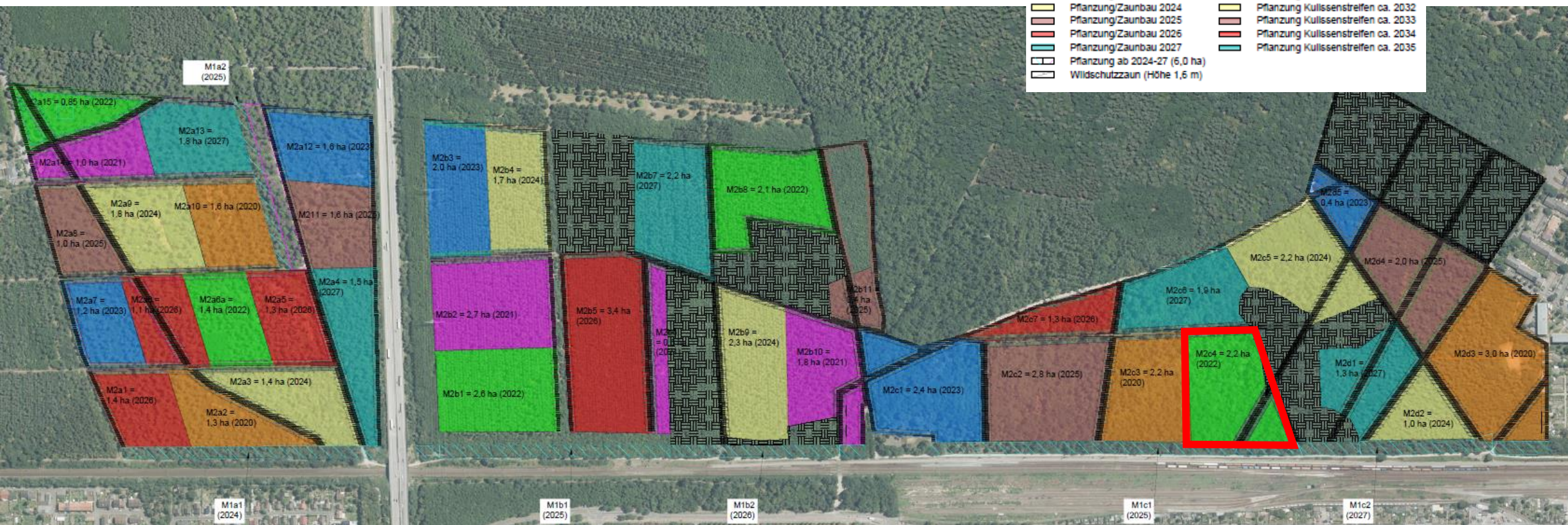
Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmen zur Sicherung der Naherholung

Kultur- bzw. Pflanzflächen

- Größtenteils bestockte Bearbeitungsflächen (zwischen 30 - 90 %)
 - Bepflanzung partiell freigewordener Kulturflächen mit Zielbaumarten
 - Max. 1 Hektar Kulturfläche pro Bearbeitungsfläche
- Pflanzungsart abhängig von Form und Größe freigewordener Kulturflächen
 - Gruppenpflanzung, Reihenpflanzung, Klumpenpflanzung
- Baumartenstreuung

Die LANDSCHAFTSAGENTUR PLUS GmbH

Waldumbau im Kollekturwald – Bearbeitungsflächen



Waldumbau im Kollekturwald – Bearbeitungs- und Kulturflächen

Beispiel: M2c4

- Bearbeitungsfläche
 - 2,2 ha
- Kulturfläche von 30 %
 - 0,66 ha
- Verbleibende Bestockung von 70 %
 - 1,54 ha

Flächen 2022	Größe [ha]	Kulturfläche [%/100]	Kulturfläche [ha]
M2a6a	1,4	0,70	0,98
M2a15	0,9	0,45	0,38
M2b1	2,6	0,25	0,65
M2b8	2,1	0,25	0,53
M2c4	2,2	0,30	0,66
Summe	9,2		3,20

Waldumbau im Kollekturwald – weitere Maßnahmen zur Sicherung der Naherholung

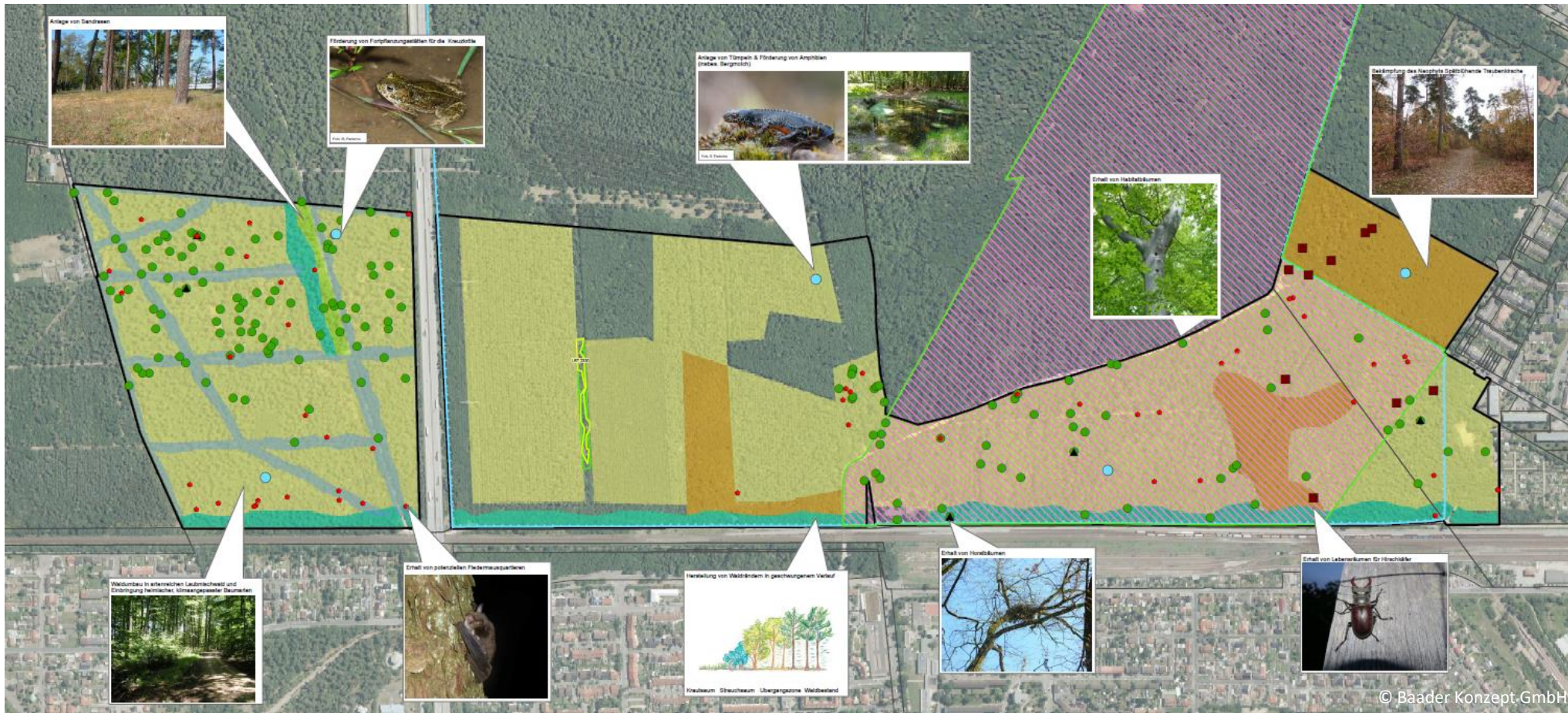
- Maßnahmen überwiegend im Herbst / Winter
- Anlage von „Galeriestreifen“
 - Erhalt der Kulisse zwischen Weg und Kultur-/Pflanzfläche so lange wie notwendig
 - Umbau der Kulisse als letzten Schritt



Fazit

**Durch die mit der Stadt Mannheim geschlossenen Kompromisse
wird im Rahmen der Projektumsetzung insbesondere der
Naherholungsnutzung Rechnung getragen!**

Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmenumsetzung



Legende

Ökoto-Maßnahmen Waldumbau

- Waldumbaumaßnahmen unter Einbringung heimischer, klimangepasster Baumarten und Bekämpfung der
- Anlage Waldmantel in geschwungenem Verlauf
- Anlage Sandrasen
- Bekämpfung der Spätblühenden Traubenkirsche
- Waldinnenränder (Lage beispielhaft)
- Anlage Tümpel

Erhalt & Ausweisung von Habitatbäumen

- Baumerhalt (Quartierpotenzial Wochenstube/ Winterquartier)
- Erhalt Horstbaum Vögel
- Baumerhalt Habitatbaum
- Erhalt potenzieller Holzkäfer-Habitatbaum

Schutzgebietsdaten

- FFH-Gebiet "Sandgebiete zwischen Mannheim und Sandhausen" (6617341)
- FFH-Lebensraumtyp 2330 - Dünen mit offenen Grasflächen
- Lebensstätte FFH-Art Hirschkäfer / Erhaltungsmaßnahme 5.7 / Entwicklungsmaßnahme 5.3
- Erhaltungsmaßnahme 2.1 und 4.4

Allgemein

- Abgrenzung Kollekturwald
- Flurstücksabgrenzung
- Keine Veränderung

Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmenumsetzung

Entnahme der Spätblühenden Traubenkirsche

- Entfernung und Verdrängung der Spätblühenden Traubenkirsche und weiterer Neophyten
 - Auf Stock setzen
 - Mechanische Entfernung der Gehölze mitsamt der Wurzeln
 - Regelmäßige Nacharbeiten
- Behutsame Maßnahmenumsetzung
 - Entnahme der Spätblühenden Traubenkirsche ausgehend von Rückegassen
 - Entnahmematerial dient als schützende Auflage auf Rückegassen

Die LANDSCHAFTSAGENTUR PLUS GmbH

Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmenumsetzung

Habitatbäume

- Ausweisung von Bäumen mit besonderen Habitatstrukturen für Vögel, Fledermäuse, Käfer und weitere Arten
- Ca. 900 ausgewiesene Habitatbäume
- Verbleiben nach natürlichem Absterben als Totholz auf der Fläche



Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmenumsetzung

Anlage von Kleingewässern für Amphibien

- Erstellung geplant für 2024 - 2026
- Schaffung zusätzlicher Lebensräume und Laichbiotope für Amphibienarten
 - Kreuzkröte und Bergmolch
- Einbindung der Nabu Gruppe Mannheim zur Abstimmung von Lage und Größe



Waldumbau im Kollekturwald – Maßnahmenumsetzung

Entwicklung eines gestuften Waldmantels

- Am westlichen Rand des Kollekturwaldes sowie entlang von südexponiertem Waldweg im Norden
- Erhöhung der Strukturvielfalt
- Ableitung starker Winde zur Verhinderung von Sturmschäden
- Berücksichtigung des Artenschutzes
 - Einbindung lokaler Spezialisten



Die LANDSCHAFTSAGENTUR PLUS GmbH

Waldumbau im Kollekturwald – Ausblick

- Ziel: Maßnahmenbeginn noch im Jahr 2020
- Veranstaltung zum Umsetzungsbeginn
- Aufstellen von Informationstafeln
- Informationsveranstaltungen einmal pro Jahr während Umsetzungsphase
- Einbindung umliegender KiTas und Schulen; Waldpädagogische Veranstaltungen
- Neuigkeiten zur Projektentwicklung auf unserer Website www.landschaftsagenturplus.de, Facebook und Instagram

➤ **Die Landschaftsagentur Plus GmbH bietet maximale Transparenz im Projekt!**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie Fragen?

